

## Die Weihnachtsfeier am 01.12.2017 im Sportpark Empelde.

Das Treffen der LandFrauen am 01. Dezember war eine gelungene Einstimmung auf die Adventszeit. In dem weihnachtlich dekorierten Saal in Empelde trafen sich 160 LandFrauen zu einer Weihnachtsfeier. Es gab Angebote zum Kauf von Schmuck, vielfältige Arten von Topflappen und einen Stand mit originellen Geschenkideen (Handy Hüllen kl. Geldbörsen u.v.m.) Der LandFrauen Stand bot Kugelschreiber im Set, Schirme, Duschgel und anspruchsvolle Karten zu verschiedenen Anlässen an. Für die musikalische Unterhaltung am Klavier sorgte wieder Johann Schaper. Die Referentin, Frau Christa Walz, erzählte von Sitten und Gebräuchen in der Weihnachtszeit. Doch zuvor wurden die Reisettermine bekannt gegeben. Großes Interesse fand die 2Tagesfahrt im April nach Amsterdam. Auch für die Mehrtagesfahrt nach Süd Tirol wurden schon die ersten Anmeldungen abgegeben. Inzwischen hatten alle Kaffee Durst und freuten sich auf die Torte. Es gab 2 Sorten zur Auswahl und beide waren sehr lecker! Danach begann Frau Walz mit ihrem Vortrag. Sie erzählte auf sehr unterhaltsame Weise von Ritualen in der 40 Tage dauernden Weihnachtszeit. Die beginnt schon am 25.Nov., ein schöner Beginn, denn es ist der Auftakt zum Kekse backen. Alle anderen besonderen Tage in dieser Zeit sind Namenstage von Heiligen Aposteln, Märtyrer oder Gelehrten und daran geknüpfte Rituale. Wie der Andreas Tag am 30.Nov. Der Barbara Tag am 04.Dez.oder der 06. Dez. der Nikolaustag, so geht es weiter bis zu den Rauhnächten, die Zeit zwischen den Jahren. Mit dem 31.Dez. geht das Jahr zu Ende, Silvester: Ein Papst ist Namensgeber für den letzten Tag im Jahr. In der evangelischen Kirche endet die Weihnachtszeit am 6. Jan., am 3 Königs Tag. Die Geschichten und Gedichte von Frau Wals waren interessant und informativ und einige Zuhörer stellten fest, dass manches an Brauchtum in der Weihnachtszeit für sie neu war. Die Vorsitzenden Petra Grefe und Ulrike Wissel Baumgarte beendeten den feierlichen Teil des schönen Nachmittags mit einem Gedicht.

Es gab noch einen offiziellen Teil danach, die Verabschiedung von 3 Ortsvertrauensfrauen. Aus „Altersgründen“ gaben Frau Seemann, Frau Schneehage und Frau Grunwald ihren Posten ab. Alle drei hatten diese Aufgabe viele Jahre gerne getätigt. Mit einem ganz herzlichen Dank, einem Blumenstrauß und viel Applaus war es ein Abschied – doch als LandFrauen bleiben sie in unserer Mitte.